

12/2014

Siedlergemeinschaft „Unteres Möhnetal e.V.“ www.dsb-moehne.de

Weihnachtssehnsucht 1915 in Sibirien

Kein froher Jubel, kein Frohlocken
das heut uns Weihnachten verschönt,
kein traurer Laut von Weihnachtsglocken,
er wird vom Kriegslärm übertönt.

Es schweifen heute die Gedanken
zu unserer deutschen Heimat hin,
wo auch statt froher Weihnachtsfreuden
Leid, Schmerz und Sorgen hausen in.

Und wenn dann wiederum erklingen die Weihnachtsglocken übers Jahr
wenn wir das schönste Fest verbringen inmitten unserer lieben Schar.

O, möge dann zur Wahrheit werden nach diesen Zeiten bitterer Not:

Die Weihnachtsbotschaft: Friede auf Erden, für ewige Zeiten, das walte Gott.

Franz Flocke

*Mit diesen Auszügen aus einem insgesamt 10strophigen Gedicht,
das der gebürtige Sichtgrovener Franz Flocke als 21-jähriger
Kriegsgefangener im Winter 1915 in die Heimat geschickt hat,
möchten wir das Jahr 2014 – 100 Jahre nach dem Beginn des
Ersten Weltkrieges – in Ruhe und Frieden ausklingen lassen.*

Der Vorstand der Siedlergemeinschaft „Unteres Möhnetal e.V.“
wünscht allen Mitgliedern und deren Angehörigen
ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ob unsere Lieben auch wohl wissen,
daß wir noch atmen Licht und Luft,
daß die sie schmerzlich heut vermissen,
längst ruhen schon in kalter Gruft?

Geduld! Bald tönt doch endlich wieder
auf schwer geprüftes Menschentum
der Friedensbotschaft holde Lehre
– das Weihnachtsevangelium.



Liebe Mitglieder der Siedlergemeinschaft „Unteres Möhnetal“,

... und schon ist wieder Dezember!

Einige von Ihnen werden jetzt denken:
das hat er letztes Jahr auch schon so
geschrieben. Stimmt! Aber wieder war
ich total erstaunt als unser Pressewart
Walter Eilhard mich daran erinnerte, eine
„grüne Ecke“ zur Dezember-Ausgabe
zu verfassen. Spätestens wenn die
Siedlergemeinschaft zur Weihnachts-
marktfahrt einlädt, ist dies ein untrüg-
liches Zeichen dafür, dass das Jahr zu
Ende geht.

Beim Erscheinen dieses Infobriefs liegt
der Weihnachtsmarktbefuch in Essen
bereits wieder hinter uns. Unser Reise-
team hat sich wieder mächtig ins Zeug
gelegt und ein passendes Ziel, interes-
sante Programmpunkte sowie die ent-
sprechenden Transporte organisiert.
Gern würden wir auch mehr für jüngere
Mitglieder oder Familien anbieten aber
dafür wäre es sehr hilfreich, Unterstüt-
zung oder wenigstens Anregungen aus
eben diesen Zielgruppen zu bekommen.

Aber ich will mich nicht beklagen!

Insgesamt gesehen, können wir doch
auf das ablaufende Jahr ziemlich zufried-
nen zurückschauen. Erst recht wenn man
sich mal das nebenstehende Gedicht
von Franz Flocke ansieht. Im Vergleich
zu denen, die wegen Krieg oder aus an-
deren Zwangslagen heraus die Heimat
verlassen müssen, geht es uns doch
wirklich gut. Hoffen wir, dass es mög-
lichst lange so bleibt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und
Euch eine friedliche, besinnliche und
schöne Weihnachtszeit und ein gutes
neues Jahr 2015.

Ihr/Euer Adalbert Simon, 1. Vorsitzender

Ausblick aufs nächste Jahr:

Jahreshauptversammlung: Traditionell
am Freitag nach Aschermittwoch, also am
20. Febr. 2015 findet um 19.30 Uhr im
Gasthof Don Camillo unsere Mitglieder-
versammlung statt. Für den alljährlichen
Fachvortrag vor der Versammlung konn-
ten wir einen Experten der Kreispolizei-
behörde gewinnen. Er referiert zum Thema:
Einbruchprävention. Hier werden bauliche
Maßnahmen genannt sowie Verhaltens-
tipps gegeben, und wie wir es potentiellen
Einbrechern schwerer machen können in
unsere Häuser oder Wohnungen einzu-
brechen. Die offizielle Einladung folgt!

Besichtigung einer Biogasanlage: Für
März ist der Besuch einer Biogasanlage im
hiesigen Raum geplant.

Fahrsicherheitstraining: Beim Ver-
kehrsübungsplatz Kaiserkuhle ist ein Si-
cherheitstraining für unsere Mitglieder
angefragt.

Motorsägen-Seminar: Wir sind von drei
jungen Mitgliedern gefragt worden, wann
wieder ein Motorsägen-Seminar stattfin-
det. Um ein erneutes Motorsägen Semi-
nar durch führen zu können, benötigen wir
mindestens 10 verbindliche Anmeldungen.
Interessenten melden sich bei Siegfried
Arens unter der Tel.-Nr. 02925 1292.

Neue Serie im Infoblatt: In einer neuen
Kolumne unseres Infoblattes werden wir
die Leihgeräte unserer Gemeinschaft vor-
stellen.

**Bitte beachten Sie auch die Anzeigen
von Alex-Kamine, Classic Fashion Batt,
Völker Baulogistik, Schornsteinfeger
Berlinger, Sanitärfachbetrieb Brügge-
mann, Autohaus Tillmann und Warstei-
ner Tierheilpraxis in dieser Ausgabe.**

Initiativen für ein l(i)ebenswertes Möhnetal

Im alten ehemaligen Konsum in Sichtigvor tut sich was!



Dies ist ein altes Foto vom „Sichtigvor-Mülheimer Consum-Verein“. Foto: Bildarchiv des Heimatvereins

An der Möhnestraße in Sichtigvor befindet sich in bester Geschäftslage ein traditionsreiches, altes Gebäude, das vielen älteren Mitbürgern noch als „Konsum“ gut bekannt ist. Von 1927 bis 1994 bestand hier, zuletzt unter dem Namen Coop, ein größeres Verkaufslokal.

Gebaut war das Gebäude als „Beckmanns Saal“ im 19. Jahrhundert in unmittelbarer Nachbarschaft zum gleichnamigen Gasthof. Nachdem der Saal lange für Kirche und Vereine eine wichtige Rolle gespielt hatte, verkauften ihn die Beckmanns 1927 an den Konsumverein. Im jetzt geräumigen Konsum gab es Lebensmittel, aber auch Haushaltswaren und sogar Textilien.

Nachdem nun der Konsum/Coop seine Pforten geschlossen hatte, wurden die Verkaufsräume getrennt: der Drogeriemarkt Schlecker zog ein. Den zweiten Raum nutzte ein Obsthändler.

Seit diesem Jahr 2014 zogen die beiden Firmen „Alex-Kamine“ und „Classic Fashion“ in diese beiden Verkaufsräume ein. Nach umfangreichen Renovierungs- und Umbaumaßnahmen stellt der Ofenbaumeister Alexander Wirachowski Kamine, Kaminöfen, Kachelöfen und Schornsteine aus. Nebenan, ebenfalls in einem freundlichen neuen Ambiente, präsentieren die Eheleute Alexander und Julia Batt ihr Modegeschäft mit Hosen, Blusen, Kleidern, Schmuck, Taschen und auch Herrenmode (siehe auch die untenstehenden Anzeigen).

Wir wünschen den beiden mutigen Unternehmern viel Glück!

Anzeigen

Neues Leben im ehemaligen Konsum



Alex-Kamine



**Feuer,
Wärme und
Gemütlichkeit...**

Meisterbetrieb

- Kamine
- Kaminöfen

- Kachelöfen
- Schornsteine

Möhnestraße 88 • 59581 Warstein-Sichtigvor
Tel.: 01 62/2 03 33 20 • 0 29 25/80 02 84

Öffnungszeiten:
Donnerstag, Freitag: 16.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr

info@alex-kamine.de www.alex-kamine.de

Classic Fashion



Classic Fashion Batt

Modeboutique & Online Shop
Möhnestraße 88
59581 Warstein-Sichtigvor
Telefon 02925 9828766
www.classicfashion-batt.de
E-Mail: info@classicfashion-batt.de

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10-13 und 15-18 Uhr • Sa. 9-13 Uhr

**Hosen
Blusen
Kleider
Schmuck
Taschen**

**Neu:
Herren-
Mode**

Beantwortung der Fragen an die Parteien im Stadtrat Warstein zur Kommunalwahl - III

Wir setzen unsere kleine Serie zur Befragung der im Stadtrat Warstein vertretenen Parteien heute fort mit den Antworten zu der 3. Frage. Zum Thema Fracking hat sich nach unserer Befragung etwas getan. Die letzte Meldung war, daß die Bundesregierung ein Gesetz vorbereitet, das Fracking in Deutschland doch erlauben soll. Was das konkret für unser Möhnetal bedeutet, konnten wir noch nicht herausfinden. Aber man sieht ganz deutlich: Die Lobbyarbeit der großen Konzerne trägt Früchte...

3. Frage: Fracking im Möhnetal

Im Jahre 2012 gab es eine Veranstaltung zur Erdgasgewinnung durch Fracking in einem Feld, das auch das Möhnetal umfaßt. Seitdem hat man darüber nichts mehr gehört. Man weiß aber von großen Konzernen, daß sie ihre Ziele konsequent weiter verfolgen. Wohl auch, weil sie für die Rechte in diesem Feld Geld investiert haben. Wenn nun in den nächsten 4 Jahren von diesem Konzern ein Antrag auf Fracking im Möhnetal gestellt würde, wie wird sich Ihre Partei dann verhalten?

Antwort CDU: Anträge jeglicher Form in Richtung Fracking wurden und werden nicht durch die CDU Ortsunion Allagen/Niederbergheim unterstützt. Hier gilt: NEIN zu Fracking im Möhnetal.

Antwort SPD: Es war die Initiative der SPD, hier in Warstein die gute Veranstaltung mit den Vertretern der Bezirksregierung, also Genehmigungsbehörde, gegen das Fracking ins Leben zu rufen. Nur weil die Bez.-Reg. nicht eine Parteiveranstaltung beschicken darf, haben wir Josef Wüllner überzeugt, diese Veranstaltung als Ausschuss-Sitzung Umwelt+Wirtschaft zu veranstalten. Herr Wüllner kam dann auch im späteren Verlauf der Veranstaltung dazu und bestätigte, dass Flaig und Koch dieses vorbereitet haben. Auch der Vertreter der Landesregierung, der klar gegen Fracking sprach, wurde von der SPD eingeladen.

Wir sind auf der Hut, was sich hier noch tut, denn die Lobbyisten sind stark am wirken. Sowohl bei der Resolution der Stadt Warstein gegen Fracking, wie auch bei der Aufnahme der Fracking-Ablehnung im Landesentwicklungsplan haben wir an vorderster Stelle mitgewirkt.

Antwort BG: Wir setzen uns nicht nur im Ortsteil Warstein vehement für den Schutz der Bürger und des Trinkwassers ein. Dort kämpfen wir seit Jahren erfolgreich gegen die Folgen des Steinabbaus an. Selbstverständlich setzen wir uns auch für das Möhnetal ein.

Fracking ist allem Anschein nach noch gefährlicher als der Steinabbau. Mit uns gibt es keine Fracking.

Antwort WAL: Das würden wir – natürlich! – ablehnen, aber ich denke, da würden auch alle Parteien/Wählergemeinschaften hier vor Ort mitziehen. Aber man kann nie wissen...

Das Thema wird im Moment heftig und nervös diskutiert, es vergeht ja kaum ein Tag, dass man dazu nicht eine entweder Contra- oder Pro-Position lesen kann! Zwar hat sich in der Diskussion die Ablehnungsfront immer stärker durchgesetzt und jegliche Ansätze bislang verhindert – aus ökologischen Gründen und auch aus Gründen der immer stärker bezweifelten Wirtschaftlichkeit –, aber die wirtschaftsfreundliche Front gibt nicht nach, immer mal wieder auf die großen Chancen zu verweisen und Hoffnung zu schüren, dass die Bedenken wegen der Giftigkeit des Verfahrens bald ausgeräumt sein würden. (Von der Landschaftsverschandelung wird kaum gesprochen!)

Mehr noch macht uns aber Sorgen, dass die derzeitige politische Stress-Lage im Verhältnis zu Russland dazu führt, dass man mit dem Argument der Energie-Unabhängigkeit punkten könnte. – Die Großunternehmen haben den Fuß in der Tür und die Claims abgesteckt. Sie können warten, haben einen langen Atem. –

Und den brauchen wir also auch!

Antwort Die Linke: Wir sind natürlich strikt gegen Fracking! Leider ist die Landesregierung nicht konsequent genug bei diesem Thema. Schon allein die Vergabe dieser Felder hätte nicht passieren dürfen. Die CDU scheint sich ja die Möglichkeit auflassen zu wollen. Fracking ist in jedem Fall abzulehnen, weil es viel zu gefährlich ist hier Gas oder Öl mit der Fracking Methode zu fördern.

Antwort FDP: Klares NEIN zum Fracking, denn dieses ist eine der größten Umweltsünden, die wir begehen können. Leider wird die Stadt Warstein hier nicht gefragt werden, da dieses einer bergrechtlichen Genehmigung bedarf, die dann bei der Bezirksregierung erteilt würde.

Anzeigen

»Yoga ist das Zur-Ruhe-Kommen des Geistes!«
Sie möchten das gerne lernen?
Neuer Kurs ab Jan. 2015
Yoga für Anfänger im
Familienzentrum Allagen
Klaus Klinger
Hatha-Yoga-Lehrer SKA
Tel. 02902 71180

Anzeigen

Instandsetzung

- Terrassen
- Treppenanlagen
- Gartenmauern
- Pflasterflächen
- Verputzarbeiten
- Estrich
- Feuchteschäden im Keller
- Lichtschacht-Sanierung



Völker [Heinz-Günther]
Baulogistik
Maurermeister |

Schillingsweg 53
59581 Warstein-Niederbergheim

Fon 02925 982868
Fax 02925 982869
Mobil 0171 1213154
E-Mail baulogistik@web.de

*Ihr neues Traumbad
komplett aus einer Hand*



A Brüggemann

Heizung • Sanitär • Solarinstallation

59581 Warstein-Sichtigvor • Telefon 02925 / 4466

Internet: www.brueggemann-warstein.de

Besser fahren mit...

AUTOHAUS
TILLMANN GmbH
Gregor
www.autohaus-tillmann.de



SEAT



**MEHRMARKEN
CENTER**

Wir wünschen Ihnen
Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins Neue Jahr.

Vertragspartner • EU-Neufahrzeuge

Walter-Rathenau-Ring 2-4 • Industriepark Belecke Nord
Warstein • Tel. (0 29 02) 97 86 80

**PROSIT
NEUJAHR!**



Ihr Schornsteinfegermeister Frank Berlinger und sein
Mitarbeiter Schornsteinfegermeister Andreas Patryjas
wünschen Ihnen viel Glück und einen
guten Rutsch ins neue Jahr!



Frank Berlinger
Schornsteinfegermeister und Energieberater
Schützenstraße 14 59929 Brilon-Madfeld Telefon: 02991 23799-22

Warsteiner Tierheilpraxis
für Groß- und Kleintiere



**Öffnungszeiten Naturkost
für Hunde und Katzen:**

Mo - Fr: 15.00 - 18.00 Uhr
Samstags nach Vereinbarung
Mittwochs geschlossen

Öffnungszeiten Praxis:

Termine nach Vereinbarung
Hausbesuche möglich
Mo - Fr: 10.00 - 12.00 Uhr
und 15.00 - 18.00 Uhr

靈
氣



Warsteiner Tierheilpraxis
Möhnestraße 330
59581 Warstein - Allagen
Telefon: 02925 - 4222
Handy: 0172 - 9119327